

Andrang bei der Lokalschau

Die Wittenbacher Geflügelzüchter hatten in die Limeshalle eingeladen – Es gab zahlreiche Preise



Vorsitzender Markus Munzinger vom Geflügelzuchtverein Wittenbach zeigt im Gespräch mit Familie Baumgärtner aus Wilburgstetten unterschiedliche Straußeneier, von denen das am prominentesten präsentiert ist. Foto: [unbekannt]

WITTENBACH - Mit so vielen Tieren hat das Team vom Geflügelzuchtverein (GZV) Wittenbach für seine Lokalschau in der Limeshalle nicht gerechnet: 34 Aussteller aus den Landkreisen Ansbach und Donau-Ries sowie aus Baden-Württemberg hatten 301 Exemplare angemeldet.

Vorsitzender Markus Munzinger dankte den Rassegeflügelzüchterinnen und -züchtern für deren Engagement. Denn „wie ein Damoklesschwert kreisen die pandemischen Einschränkungen und auch die Gefahr der Geflügelpest über der Zucht und den Ausstellungen“. Positiv sei

auch, dass 80 ausgestellte Tiere von Jungzüchtern präsentiert wurden.

Bei den Bewertungen erhielt die Zuchtgemeinschaft Munzinger Limesbänder für die Rassen „China-Bambushuhn“ und „Zwerg-Brahma rebhuhnfarbig gebändert“. Anke und Friedrich Schachner aus Balgheim bekamen Limesbänder für „Thüringer einfarbig blau“ und Roman Grimm aus Crailsheim für „Federfüßige Zwerghühner gelb“.

Landesverbandspreise wurden Günter Teichmann aus Schopfloch für „Zwerg-New Hampshire weiß“ und Anton Lauter aus Fremdingen für „Gimpeltaube Kupfergimpel

Schwarzflügel“ zugesprochen. Sebastian Faber aus Dinkelsbühl erhielt für seine „Deutsche Zwerg-Wyandoten gestreift“ einen Landesverbands-Jugendpreis. Die drei Bezirksjugendpreise gingen derweil an Noah Nixel aus Bechhofen für „Dänischer Stieglitz silber“, Jonas Lauter aus Fremdingen für „Smaragdente schwarz“ und an David Mährle aus Nördlingen für „Zwerg-Welsmer rost-rebhuhnfarbig“.

Den vier Preisrichtern und den vielen Unterstützern, darunter Landrat Dr. Jürgen Ludwig, sowie allen Helferinnen und Helfern dankte Vorsitzender Munzinger. Derweil wür-

digten Besucher der Schamense Arbeit sowie den netten und tierfreundlichen Ausstellern ein sensibles Gespür für die Ausstellung gleich sei die Ausstellungsinteresses gerecht geworden.

Bekannt wurde zudem, dass der GZV Wittenbach am Samstag, 12. November, und am Sonntag, 13. November, kurzfristig die Hauswirtschaftliche Ausstellung für die Hühnerrassen „Bart-Zwerg“ ausrichtet. Die Tiere von Ausstellern aus allen Bundesländern werden zur Schau gestellt. Aussage von Vorsitzender Munzinger in Wittenbach. Foto: [unbekannt]